

Textile Sonnenschutz Technik

sonnensegel-nach-mass.de

INKLUSIVE

- Checkliste
- Planung & Beratung
- Materialien
- Aufbau & Montage



Aufmaßanleitung:



als Video
auf YouTube

In wenigen Schritten zu Ihrem Individuellen Sonnensegel Aufmaßanleitung

Checkliste

Um ein Sonnensegel zu planen und die Installation vorzubereiten, muss man weder Architekt noch Profi-Handwerker sein. Wir führen Sie mit dieser Anleitung von der Idee bis zur Installation. Hier können Sie Schritt für Schritt planen, erledigen und abhaken.

Viel Freude dabei!



- ☐ Form und Funktion festlegen
- ☐ Materialmuster bestellen
- ☐ Befestigung festlegen
- ☐ Von unseren Fachexperten beraten lassen
- ☐ Befestigung bestellen und montieren
- ☐ Aufmaß des Segels nehmen
- ☐ Segel über den Konfigurator oder per E-Mail bestellen
- ☐ Segel montieren
- ☐ Wohlfühlen & Genießen
- ☐ Weiterempfehlen



Sonnensegel in Augmented Reality

„Wie sieht mein neues Sonnensegel im Garten oder auf meinem Balkon aus? Ist der Schattenwurf ausreichend?“ - Das sind zwei der häufigsten Fragen aus den letzten Jahren, die mehrfach am Tag an uns herangetragen wurden. Jetzt haben wir die Antwort: In Verbindung mit unserem Konfigurator ist es möglich, das Sonnensegel nach Maß am Smartphone zu konfigurieren und dieses dann inklusive des Schattenwurfes in unserer neuen Sonnensegel nach Maß App in Augmented Reality anzeigen zu lassen.

Herunterladen



Google Play



App Store



App-Titel:
Sonnensegel nach Mass

JETZT NEU:

Farb- & Materialauswahl

Wir bieten Ihnen hochwertige Stoffe in Verbindung mit einer großen Farbauswahl.

Überzeugen Sie sich selbst und bemustern Sie unsere Stoffe vorab.

Stellen Sie sich Ihre persönliche Musterpalette aus unseren Stoffen und Farben zusammen und lassen Sie sich diese direkt zu Ihnen nach Hause liefern. Jedes Material hat eine unterschiedliche Anzahl von Farben in vielfältigen Farbtönen.

■ **Wasser- und luftdurchlässige Materialien:**

Mesh 200, Mesh 230, Mesh 340, Ferrari Soltis 332, Ferrari Soltis 86, Ferrari Soltis 92 und weitere.

■ **WasserUNdurchlässige Materialien:**

Valmex Airtex classic, Valmex TOP, Dickson Orchestra, Dickson Orchestra Max, Ferrari Soltis W96, Ferrari Soltis 502, Sauleda Green, und weitere.

Sofern Sie sich für ein wasserundurchlässiges Material entscheiden, überprüfen Sie im Vorfeld, ob eine Neigung (20 - 30 %) realisierbar ist, damit das Wasser optimal ablaufen kann. Ist dies nicht möglich, so entscheiden Sie sich bitte für ein wasserdurchlässiges Material.

In einigen Fällen ist auch möglich, bei einem geplanten wasserdichten Sonnensegel, bei dem die Neigung nicht erzielt werden kann, eine Wasserablaufecke mit dem wasserdurchlässigen Material Ferrari Soltis 86 zu fertigen. Dazu sprechen Sie uns bitte persönlich an.





Wandmontage

- Die Belastbarkeit der Befestigungen hängt von der Bausubstanz ab. Eine gedübelte Schraube bzw. ein Klebeanker in Beton hält ca. 800 kg, in einer einfachen Ziegelwand jedoch nur ca. 150 kg. (ohne Gewähr)
- Informieren Sie sich z.B. mit dem Dübelratgeber von der Fa. fischer über das richtige Befestigungsmittel für Ihre individuelle Situation auf www.fischer.de oder im Baufachhandel.



Augbolzen



Wandhalterung
quadratisch,
rechteckig



	Befestigung
Putzfassade mit WDVS	Dringen Sie mit den Gewindestangen bis in das stabile Mauerwerk vor und befestigen Sie diese dort mittels Klebe- oder Spreizanker.
Klinkerfassade mit WDVS	Befestigen Sie die Halterungen (Augbolzen, Wandhalter usw.) nicht nur am Klinker. Befestigen Sie diese im dahinterliegenden Mauerwerk oder am besten in der Zwischendecke.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Pfostenmontage

Je nach Größe der Sonnensegelfläche sind verschiedene Pfostendimensionen erforderlich. Zur Befestigung eines Sonnensegels können sowohl Aluminium- als auch Edelstahlpfosten oder Pfosten aus feuerverzinktem Stahl verwendet werden. Wollen Sie die Pfosten im Herbst wieder herausnehmen können, setzen Sie Ihren Pfosten in eine Bodenhülse. Anderenfalls können Sie die Pfosten aber auch direkt einbetonieren. Detaillierte Informationen zu dieser Lösung bietet Ihnen unsere Fundamentsempfehlung.

- Unsere Edelstahl- und feuerverzinkten Pfosten sind entweder mit einem verschweißten oder einem Kunststoffdeckel verschlossen. Die Befestigungsöse befindet sich ca. 10 cm unterhalb des Deckels.
- Unsere Aluminiumpfosten haben einen besonderen Vorteil: Sie verfügen über eine integrierte Gleitschiene, die zur Höhenverstellung Ihres Sonnensegels dient. Diese Art der Sonnensegelfestigung gibt Ihnen mehr Spielraum für die Ausrichtung des Sonnensegels.

HINWEIS: Beachten Sie hier auch unsere Pfostenempfehlung auf unserer Homepage, um die passende Pfostengröße zu bestimmen.

Planung mit höhenverstellbaren Pfosten

Sie können bei höhenverstellbaren Pfosten zwischen einer Höhenverstellung über eine Gleitschiene (siehe Aluminiumpfosten) oder über fest positionierte Augschrauben in Ihrer Wunschhöhe wählen.

Wichtig zu wissen ist, dass Sie bei dem Einsatz von einem Pfosten mit Höhenverstellung nicht mit einem Sonnensegel mit Edelstahlronden planen können. Segel mit dieser Eckverarbeitung eignen sich nicht für höhenverstellbare Projekte.



Feuerverzinkter Pfosten mit Aufnahme



Edelstahl-Pfosten mit Öse



Aluminium-Pfosten mit Gleitschiene zur Höhenverstellung



Anleitung für Bodenfundamente mit Bodenhülse

Schritt 1

Graben Sie ein Loch für das Fundament. Die Tabelle zeigt Empfehlungswerte für die Fundamentierung im Privatbereich. Aus Frostschutzgründen muss die Tiefe des Lochs mindestens 70-80 cm betragen.

Segel	< 20 m ²	< 30 m ²	< 40 m ²
Länge + Breite	40 x 40 cm	50 x 50 cm	80 x 80 cm
Tiefe	80 cm	100 cm	100 cm

Schritt 2

Verteilen Sie eine 10 cm dicke Kiesschicht und setzen Sie die Bodenhülse in den Kies.

Schritt 3

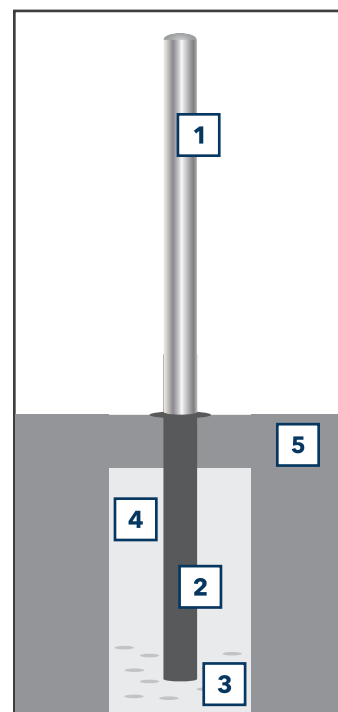
Richten Sie die Bodenhülse richtig aus und stellen Sie die Wasserwaage dazu auf die Oberseite der Hülse.

Schritt 4

Mischen Sie den Beton nach Herstellerangaben an und füllen Sie den Zement bis ca. 20 cm unter die Erdoberkante. Zement verdichten und lt. Herstellerangaben aushärten lassen.

Schritt 5

Setzen Sie den Sonnensegelpfosten in die Bodenhülse. Falls Sie den Pfosten nicht direkt montieren wollen, sorgen Sie dafür, dass keine Verunreinigungen in die Bodenhülse gelangen.



- 1** Pfosten
- 2** Bodenhülse
- 3** Kies
- 4** Beton
- 5** Erde



Spannelemente

Je nach Eckverarbeitung hängen Sie die passenden Seil- bzw. Wantenspanner in die freien Ösen der installierten Befestigungselemente ein. Wir empfehlen Ihnen grundsätzlich **an jeder Ecke** ein Spannelement zu verwenden.

Wir unterscheiden bei unseren Spannelementen zwischen Seilspannern, Wantenspannern, Tasmaniasseilen und Zurrgurten.

Ab einer Quadratmetergröße > 10m² empfehlen wir die Einarbeitung von verstärkten Ecken, also doppelt verarbeitetes Material in jeder Ecke.

Bei einer Segeltuchgröße > ab 30-35m² empfehlen wir die Verarbeitung von Edelstahlronden in jeder Ecke. Hierbei wäre zu berücksichtigen, dass nur Wantenspanner M12 als Spannelemente in Frage kommen und keine höhenverstellbare Pfosten eingesetzt werden können.

HINWEIS: Um bei den Spannelementen ein Kaltverschweißen vorzubeugen, empfehlen wir, diese vor der Verspannung mit unserer Antifestbrennpaste zu behandeln.

Sofern Sie das Material Mesh 200, Mesh 230 oder Mesh 340 für Ihr Segel wählen, lassen Sie die Spannelemente bitte komplett ausgefahren, sodass Sie am längsten sind. Bei allen anderen Segelstoffen drehen Sie die Spannelemente bitte 3/4 auf. Die Spannelemente müssen regelmäßig kontrolliert werden.



RUFEN SIE UNS AN!

Bevor Sie das Aufmaß nehmen, ist es wichtig dass alle Befestigungspunkte gesetzt und Spanner montiert sind.



Aufmaß Vierecksegel dreidimensional

Bevor Sie mit dem Messen starten, müssen Sie sicherstellen, dass die Messpunkte den gleichen Abstand zum Nullpunkt¹ besitzen.

Schritt 1

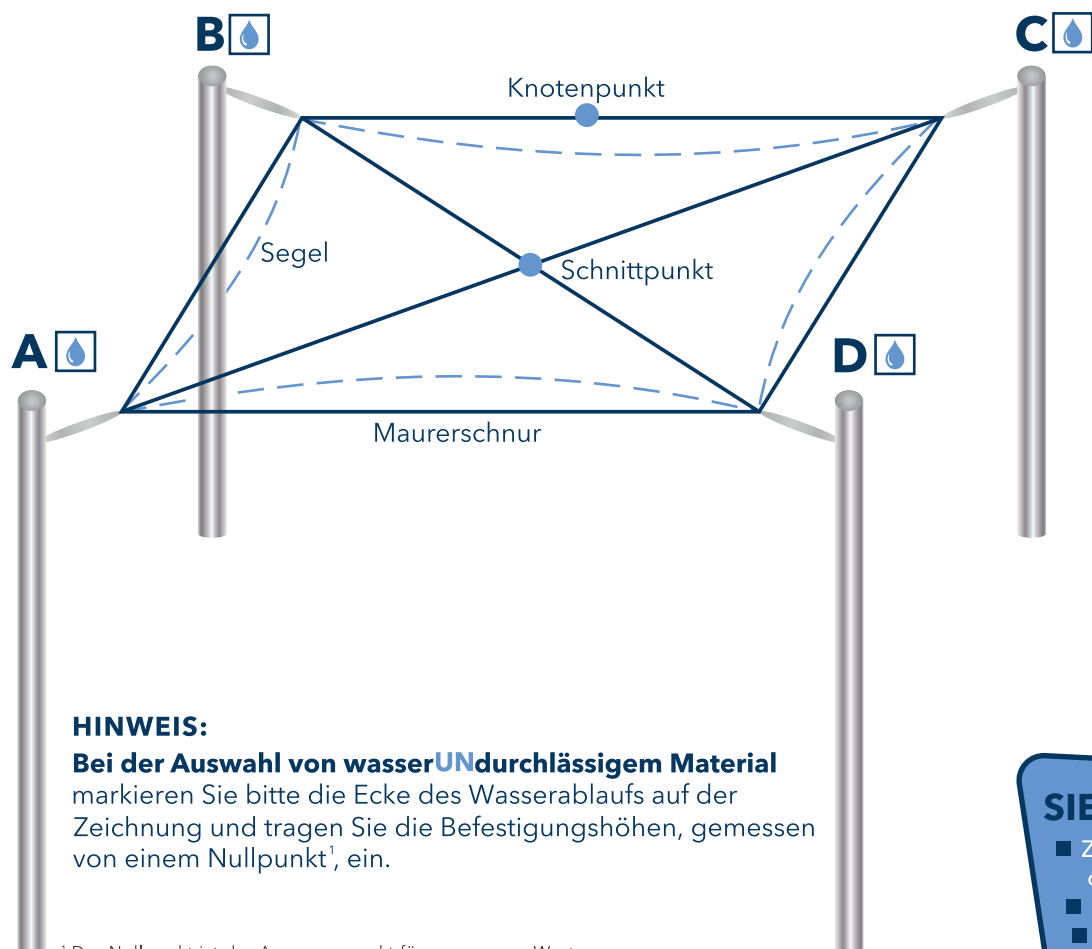
Spannen Sie eine durchgehende, feste Schnur (z.B. Maurerschnur) durch die freien Enden der Spannelemente, welche in der Winkelhalbierenden der Segelecke verlaufen sollten.

Schritt 2

Knoten Sie die beiden Enden der Schnur mit einem straffen Knoten mittig einer Seite zusammen. Bitte verknoten Sie die Seilenden nicht an einer Ecke! Achten Sie darauf, dass die Spannelemente horizontal aufgestellt sind.

Schritt 3

Messen Sie die Seitenlängen AB, BC, CD und DA sowie die Diagonalen AC und BD und tragen Sie die Maße in die dafür vorgesehenen Felder ein.



HINWEIS:

Bei der Auswahl von wasserUNdurchlässigem Material markieren Sie bitte die Ecke des Wasserablaufs auf der Zeichnung und tragen Sie die Befestigungshöhen, gemessen von einem Nullpunkt¹, ein.

¹ Der Nullpunkt ist der Ausgangspunkt für gemessene Werte. In diesem Fall der Boden, von dem aus gemessen wird.



Bitte Abmessungen hier eintragen:

Höhe der Befestigungspunkte:

A: _____ cm

B: _____ cm

C: _____ cm

D: _____ cm

Abstände der Befestigungspunkte:

AB: _____ cm

BC: _____ cm

CD: _____ cm

DA: _____ cm

AC: _____ cm

BD: _____ cm

SIE BENÖTIGEN:

- Zollstock, Maßband oder Lasergerät
- Schnur
- Anleitung zur Notiz
- Stift

Aufmaß Dreiecksegel

Bevor Sie mit dem Messen starten, müssen Sie sicherstellen, dass die Messpunkte den gleichen Abstand zum Nullpunkt¹ besitzen.

Schritt 1

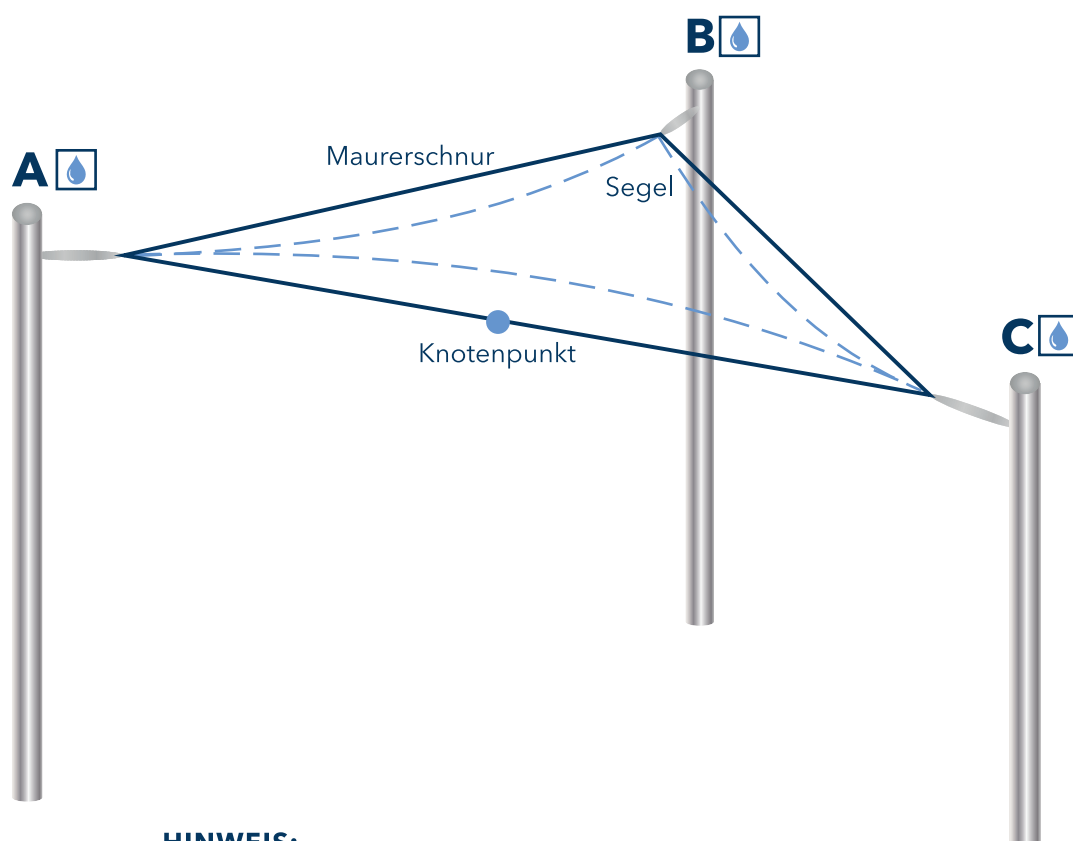
Spannen Sie eine durchgehende, feste Schnur (z.B. Maurerschnur) durch die freien Enden der Spannelemente, welche in der Winkelhalbierenden der Segelecke verlaufen sollten.

Schritt 2

Knoten Sie die beiden Enden der Schnur mit einem straffen Knoten mittig einer Seite zusammen. Bitte verknoten Sie die Seilenden nicht an einer Ecke! Achten Sie darauf, dass die Spannelemente horizontal aufgestellt sind.

Schritt 3

Messen Sie die Seitenlängen AB, BC und CA und tragen Sie die Maße in die dafür vorgesehenen Felder ein.



Bitte Abmessungen hier eintragen:

Höhe der Befestigungspunkte:

A: _____ cm

B: _____ cm

C: _____ cm

Abstände der Befestigungspunkte:

AB: _____ cm

BC: _____ cm

CD: _____ cm

HINWEIS:

Bei der Auswahl von wasserUNDdurchlässigem Material markieren Sie bitte die Ecke des Wasserablaufs auf der Zeichnung und tragen Sie die Befestigungshöhen, gemessen von einem Nullpunkt¹, ein. Die Konstruktion ist so zu wählen, dass ein Verankerungspunkt immer tiefer liegt.

¹ Der Nullpunkt ist der Ausgangspunkt für gemessene Werte.
In diesem Fall der Boden, von dem ausgemessen wird.

SIE BENÖTIGEN:

- Zollstock, Maßband oder Lasergerät
- Schnur
- Anleitung zur Notiz
- Stift

Aufmaß Sonnensegel mit Höhenverstellung oder langem Befestigungsweg für Dreieck- und Vierecksegel

Schritt 1

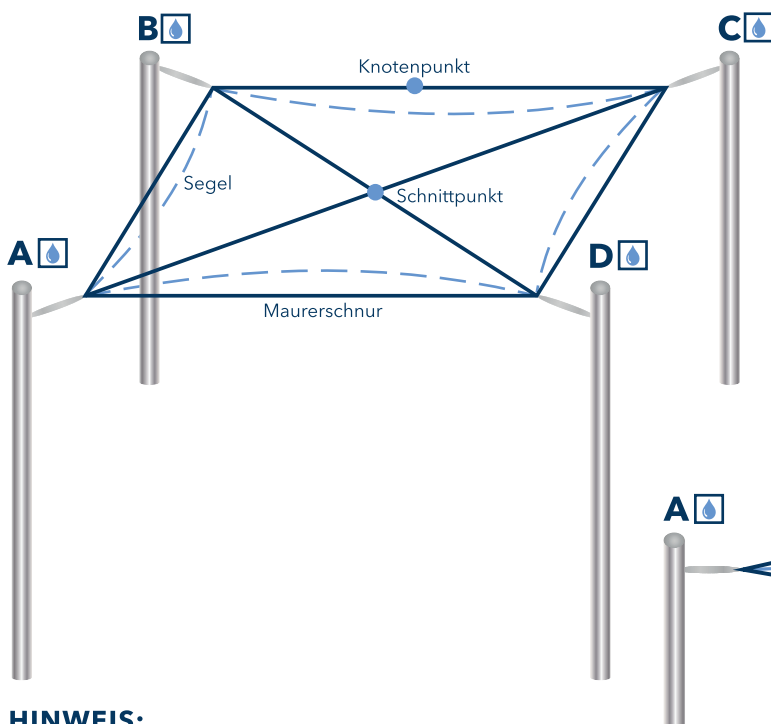
Für ein möglichst genaues Maß müssen Sie das gewünschte Sonnensegel an den Messpunkten simulieren. Einfacher ist diese Simulation mit einer oder weiteren Personen durchzuführen.

Falls Sie Befestigungspunkte mit Spannelementen haben, halten Sie diese abhängig vom Material entweder ganz aufgedreht oder 3/4 aufgedreht waagrecht in der Winkelhalbierenden zur Segelecke auf Höhe des Befestigungspunktes.

An allen Befestigungsenden simulieren Sie nun den Abstand des Seils, der Stange, Zurrgurt o.ä. in gewünschter Länge zur Winkelhalbierenden in der Luft.

Schritt 2

Nun messen Sie so genau wie möglich die Seitenlängen AB, BC und CA von Endpunkt zu Endpunkt der Spann- bzw. Befestigungselemente und tragen die Maße in die dafür vorgesehenen Felder ein.



HINWEIS:

Bei der Auswahl von wasserUNdurchlässigem Material markieren Sie bitte die Ecke des Wasserablaufs auf der Zeichnung und tragen Sie die Befestigungshöhen, gemessen von einem Nullpunkt¹, ein. Die Konstruktion ist so zu wählen, dass ein Verankerungspunkt immer tiefer liegt.

¹ Der Nullpunkt ist der Ausgangspunkt für gemessene Werte. In diesem Fall der Boden, von dem aus gemessen wird.

Bitte Abmessungen hier eintragen:

Höhe der Befestigungspunkte:

A: _____ cm

B: _____ cm

C: _____ cm

D: _____ cm

Abstände der Befestigungspunkte:

AB: _____ cm

BC: _____ cm

CD: _____ cm

DA: _____ cm

AC: _____ cm

BD: _____ cm

SIE BENÖTIGEN:

- Zollstock, Maßband oder Lasergerät
- Schnur
- Anleitung zur Notiz
- Stift

Installation

Sobald alle Befestigungspunkte gesetzt sind und Ihr Sonnensegel bei Ihnen eingetroffen ist, sind nur noch wenige Schritte nötig.

Schritt 1

Hängen Sie nun das Segel mit den D-Ringen in die freien Enden der Spann- und Befestigungselemente.

Schritt 2

Sind alle Ecken des Sonnensegels eingehängt und die Spannelemente mit einer Gleit- und Trennpaste eingeschmiert, drehen Sie die Spannelemente umlaufend fest, um das Segel auf Spannung zu bringen. Im gespannten Zustand sollte das trockene Segel nur leicht (lässt sich nicht vermeiden) durchhängen. Seilspanner müssen ab und zu nachgespannt werden.

Schritt 3

Verwenden Sie Wantenspanner? Diese können Sie gegen Lösen sichern, indem Sie das Gewinde mit der gegenläufigen Mutter fixieren.

Nachhaltigkeit

Das Thema Nachhaltigkeit spielt auch in unserer Branche eine große Rolle und auch wenn die meisten unserer Materialien recyclebar sind, sollten unsere Reinigungs- und Pflegetipps dabei helfen, dass Sie lange Freude an Ihrem Sonnensegel haben.

Jedes Segel kann einfach mit einer Seifenlauge abgewaschen und gesäubert werden. Hochdruck-Reinigungsgeräte sind für die Behandlung von Sonnensegeln nicht empfehlenswert, da die Membrane durch den Druckstrahl beschädigt werden kann. Sind die Verschmutzung so stark, dass sie sich nicht mit einer Seifenlauge entfernen lassen, bieten wir Ihnen eine professionelle Segeltuchreinigung an. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.

Wenn Sie ein Standard-Sonnensegel oder auch Ganzjahres-Sonnensegel besitzen, müssen Sie dieses im Winter demontieren und einlagern. Das Sonnensegel muss zwingend trocken eingelagert werden. Die Demontage sollte daher bei guter Witterung ausgeführt werden. Bewahren Sie das Sonnensegel geschützt auf. Wir empfehlen eine geschlossene Kiste oder Vergleichbares zum Schutz vor Schädlingen oder anderen äußeren Schäden.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf unserer Homepage.



KLAUS G.

„Alles prima, gerne wieder!
Dank der Anleitung passt alles!“



www.ekomi.de

VIEL FREUDE

mit Ihrem individuellen
Sonnensegel!

Wir freuen uns über ein
Feedback und ein tolles
Bild Ihres Segels.

Textile Sonnenschutz Technik

sonnensegel-nach-mass.de



Wir übernehmen keine Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit, der in dieser Anleitung bereitgestellten Informationen. Diese sind lediglich als Empfehlungen zu verstehen, welche auf unseren Erfahrungen beruhen.

SONNENSEGEL-NACH-MASS.DE

EISERSTRASSE 55 | 33415 VERL | TELEFON: +49 (0)52 46 - 93 34 94 | E-MAIL: INFO@TST-WJ.DE